



UNSERE VISION SELBSTBESTIMMT LEBEN

Der **Landschaftsverband Rheinland (LVR)** sucht für **das LVR-HPH-Netz Ost** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

pädagogische/pflegerische Fachkraft

für den **Wohnbereich „LVR-Wohnen in Niederkassel-Ranzel“, Porzer Str. 87, 53859 Niederkassel-Ranzel.**

Die Stelle ist unbefristet mit 29,25 Wochenstunden zu besetzen.

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 19.000 Beschäftigten für die 9,6 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 41 Schulen, zehn Kliniken, 19 Museen und Kultureinrichtungen, drei Heilpädagogischen Netzen, vier Jugendhilfeeinrichtungen und dem Landesjugendamt erfüllt er Aufgaben, die rheinlandweit wahrgenommen werden. Der LVR ist Deutschlands größter Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen und engagiert sich für Inklusion in allen Lebensbereichen. „Qualität für Menschen“ ist sein Leitgedanke.

Die 13 kreisfreien Städte und die zwölf Kreise im Rheinland sowie die StädteRegion Aachen sind die Mitgliedskörperschaften des LVR. In der Landschaftsversammlung Rheinland gestalten Politikerinnen und Politiker aus den rheinischen Kommunen die Arbeit des Verbandes.

Ihre Aufgaben

Sie leisten individuelle Unterstützung und Betreuung von Erwachsenen mit einer geistigen Behinderung und Pflegebedarf auf der Grundlage der im Individuellen Hilfeplan vereinbarten Unterstützungsleistungen. Sie sind Begleiter für Menschen mit Behinderung auf ihrem Weg in eine Gesellschaft, in deren Mitte sie leben.

Ihr Profil

Voraussetzung für die Besetzung:

Sie verfügen über eine staatliche Anerkennung als Heilerziehungspflegerin/Heilerziehungspfleger, Gesundheits- und Krankenpflegerin/Gesundheits- und Krankenpfleger, Altenpflegerin/Altenpfleger, Erzieherin/Erzieher

Sie arbeiten im Wechselschichtdienst

Wünschenswert sind:

Erfahrungen in der Arbeit mit Menschen mit einer geistigen Behinderung

Die Prinzipien der Normalisierung, Individualisierung, Inklusion und Selbstbestimmung sind Ihnen vertraut

Die Basis Ihres professionellen Umgangs mit unseren Kundinnen und Kunden ist Respekt und Vertrauen

Sie behandeln Menschen mit einer geistigen Behinderung als Kundinnen und Kunden auf Augenhöhe

Ihr oberster Grundsatz im Umgang mit ihnen ist die Wahrung deren persönlicher Integrität

Professionelle persönliche Weiterentwicklung durch zielbezogene Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen sind für Sie eine Selbstverständlichkeit

Der Eignungs- und Befähigungsnachweis ist durch Vorlage aktueller dienstlicher Beurteilungen/Zeugnisse zu führen.



Wir bieten Ihnen

Tarifliche Eingruppierung entsprechend den persönlichen fachlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe S8b TVöD SuE

Betriebliche Zusatzversorgung zur Alterssicherung im Tarifbereich

Möglichkeit zur Teilnahme an inner- und außerbetrieblicher Fortbildung

Eine interessante Beschäftigung im öffentlichen Dienst

Als Mitglied im Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“ hat die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für uns eine hohe Priorität. Wir bemühen uns um familienfreundliche Arbeitszeiten.

Haben Sie noch Fragen?

Dann wenden Sie sich bitte an Frau Nötges-Fuchs unter Telefon: 0173 5308295. Sie wird Ihnen gerne weiterhelfen.

Allgemeine Informationen über den Landschaftsverband Rheinland finden Sie im Internet unter www.lvr.de. Informationen über das Wohnen in der Region Rhein-Sieg Kreis unter www.hph.de.

Der Bewerbung schwerbehinderter Frauen und Männer wird bei sonst gleicher Eignung der Vorzug gegeben. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Hinweis zur Versendung von Bewerbungsunterlagen auf dem Postweg:

Aus umwelttechnischen Gründen wird um Verzicht auf die Benutzung von Klarsichthüllen und Bewerbungsmappen gebeten. Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Ihre Bewerbung senden Sie **bis zum 14.12.2018 - unter Angabe der Kennziffer: 3360** per E-Mail an: HPH-O.Bewerbungsmanagement@lvr.de oder schriftlich an das

LVR-HPH-Netz Ost

Bewerbungsmanagement

Kölner Straße 82

40764 Langenfeld.